

POSITIONSPAPIER DER GRÜNEN WALD

10 Punkte für eine nachhaltige und erfolgreiche Gestaltung der Gemeindefinanzen



WIRTSCHAFT

Eine so tiefe Verschuldung wie möglich und ein so hoher Steuerfuss wie nötig

Grosseltern Prinzip: Finanzentscheide müssen für mindestens 2 Generationen tragbar sein

Lokales, vielfältiges und nachhaltiges Walder Gewerbe fördern und unterstützen

UMWELT

Regionale und nachhaltige Beschaffung, saubere Mobilität und Energieerzeugung

Grundeigentum der Gemeinde fördern: Ausschliessliche Vergabe im Baurecht

Lokale Grundversorgung sicherstellen: Kein Ausverkauf von Wasser, Boden, Holz und immateriellen Ressourcen

GESELLSCHAFT

Eine hindernisfreie Gemeinde für Alle

Leben und Altern in Würde

Bildung ist die Investition in die Zukunft

z' Wald dähäi sii isch s' Zäni!!

GEMEINDEFINANZEN GEHEN UNS ALLE AN FÜR UNS UND UNSER ZUSAMMENLEBEN



Gesunde, angemessene und ausgeglichene Gemeindefinanzen sind eine der wichtigen Grundlagen für ein gelungenes Zusammenleben im Dorf. Dafür ist ein langfristiges und ausgeglichenes Denken und Handeln gefragt. Mit diesem gemeinsam ausgearbeiteten Positionspapier fordern die Ortsparteien Grüne und SP Wald einen sozial, ökologisch und steuerlich gerechten Finanzhaushalt. Die Gemeinde soll sich danach in ihrem gesamten Handeln richten.

WIRTSCHAFT

Moderate Verschuldung und angemessener Steuerfuss

Die gesetzten Finanzziele der Gemeinde bilden die geeignete Grundlage und sollen Richtlinie bleiben

- Geld wird nur bei sozial und ökologisch vertretbaren Schweizer Gläubigern und Banken aufgenommen
- Der Steuerfuss und eine nachhaltige Finanzierung sind im Gleichgewicht
- Der Blick aufs langfristige Optimum ist zwingend, kurzfristiges Gewinnstreben wird abgelehnt

Drei-Fragen-Basis und Grosseltern-Prinzip der Finanzplanung

Was brauchen wir?

- Was kostet es uns?
- Wie kann jede Person ihren adäquaten Beitrag dazu leisten?
- Finanzentscheide müssen für mindestens zwei Generationen tragbar sein
- Solidaritätsprinzip: Die Gemeinde ist keine Unternehmung, sondern eine öffentlich-rechtliche Körperschaft, mit der wir unser Zusammenleben bestmöglich gestalten können
- fristiges Gewinnstreben wird abgelehnt

Förderung der intakten Lokalwirtschaft

Die Gemeinde spielt eine aktive Rolle bei der Entwicklung eines vielfältigen und florierenden lokalen Gewerbes

- Sie kann nötigenfalls Stützung und Überbrückung in Betracht ziehen
- Eine von der Gemeinde mitgetragene lokale Währung kann den lokalen Finanzkreislauf stärken

UMWELT

Regionale und nachhaltige Beschaffung, saubere Mobilität und Energieerzeugung

Wald ist Energiestadt und entwickelt sich dabei weiter

- Leitbild und Richtlinien für den nachhaltigen Einkauf in der Gemeinde Wald werden bei der Beschaffung umgesetzt
- Eine Reduktion der Mobilität und umweltfreundliche Fahrzeuge werden angestrebt
- Der Langsamverkehr wird bevorzugt gefördert

Grundeigentum der Gemeinde fördern

Kein Verkauf von gemeindeeigenen Grundstücken, sondern Vergabe im Baurecht

- Pflege und Erhalt des Gemeindeeigentums, insbesondere des Landes
- Vermehrung des Landbesitzes anstreben: Eine Gemeinde muss Einfluss nehmen können und eigenes Land ist eine Schlüsselressource für gesunde Finanzen

Lokale Grundversorgung sicherstellen

- Kein Ausverkauf von Wasser, Strom und weiteren Energiequellen (z.B. Holz)
- Die Dienste wie Kommunikation (Internet, Kabel) sind im Besitze der Gemeinde oder lokaler Genossenschaften
- Der Selbstversorgungsgrad ist hoch zu halten
- Die demokratische Kontrolle ist gewährleistet

GESELLSCHAFT

Eine Gemeinde für Alle

Die Solidarität zwischen den Generationen und den verschiedenen Lebensformen wird gefördert

- Die Gemeinde wird hindernisfrei gestaltet
- Die Durchmischung und der Austausch zwischen den Gruppen mit spezifischen Lebensmerkmalen trägt zu einer stabilen Gesellschaft und zu geringeren Kosten bei
- Inklusion aller Einwohnenden stärkt die Grundstrukturen im Dorf

Leben und Altern in Würde

Tragbarkeit durch Koordination und Synergienutzung aller Akteure

- Kosten können reduziert werden, wenn lokale Betriebe leistungsschwächere Menschen anstellen
- Prävention hilft Kosten sparen: Frühzeitige Kontaktaufnahme, Unterstützung und ein qualitativ hochstehendes Informationsangebot kosten weniger als später langjährige Pflegefälle
- Zeitgutschriften und Aktivierung der Nachbarschaftshilfe können viel bewirken

Bildung ist die Investition in die Zukunft

Qualität der Bildung vor kurzsichtigen Sparideen schützen

- Lokale Themen, sowie Wissen und Zusammenhänge zu Geld und Gemeinde sind Bildungsthemen
- Lebenslanges Lernen wird von der Gemeinde gefördert